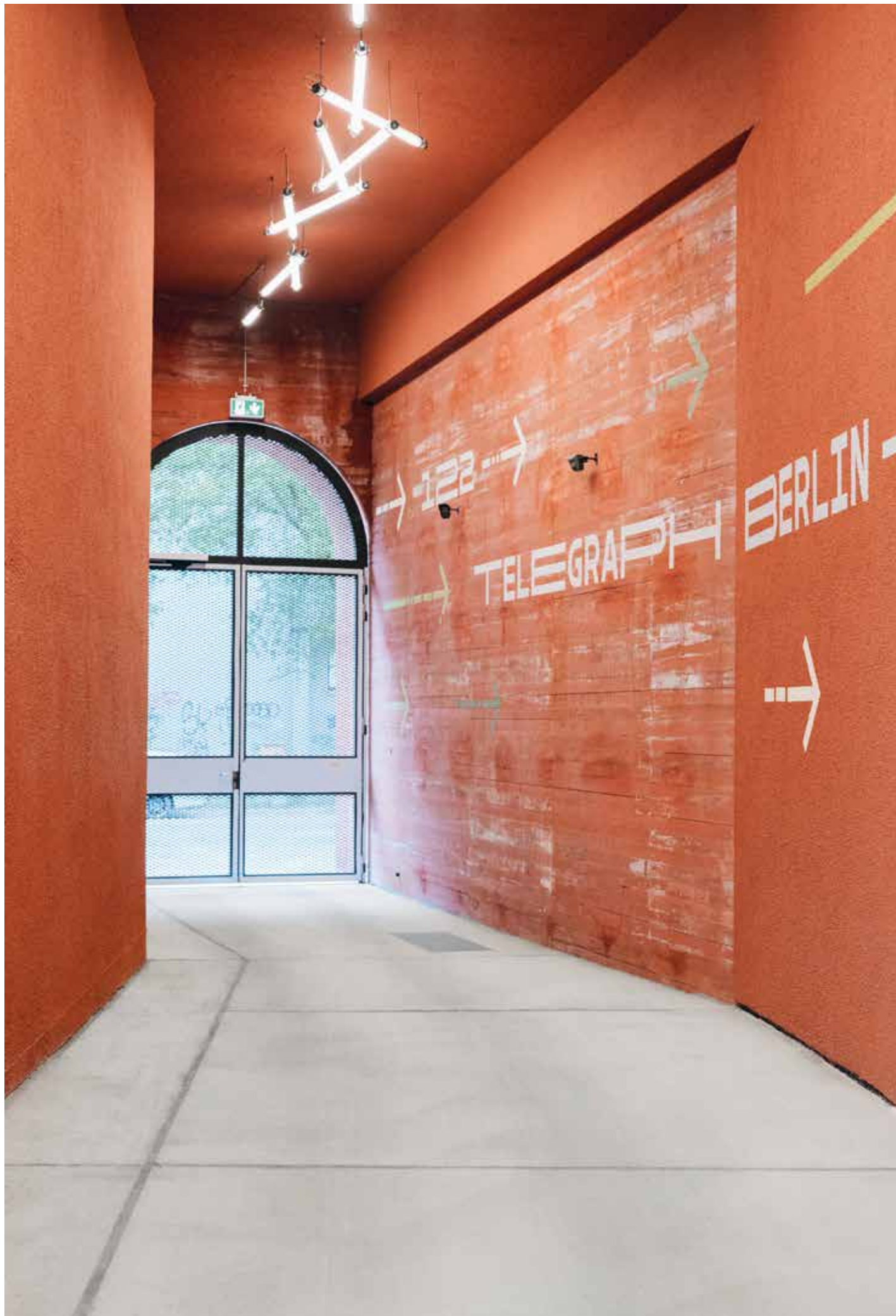


ARCHITEKTUR
PREIS
BETON
2026



Auslobung

Informationen und Unterlagen
www.architekturpreis-beton.de



Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits seit 1974 zeichnet die deutsche Zement- und Betonindustrie herausragende Leistungen der Architektur und Ingenieurbaukunst mit dem Architekturpreis Beton aus, deren Qualität von den nachhaltigen, gestalterischen, konstruktiven und technologischen Möglichkeiten des Baustoffs geprägt ist.

Die Architektinnen und Architekten, die Baustoff- und die Bauindustrie stehen vor der größten Transformation ihrer Geschichte. Bis 2050 soll das Bauen klimaneutral werden. Eine Herausforderung die riesig, aber machbar ist. Für die Architektur bedeutet dies die Fokussierung auf nachhaltige Planung und Umsetzung der Bauwerke.

Jedem Entwurf für ein Gebäude liegt eine Idee zu Grunde. Die besten Ideen in diesem Kontext wollen wir auch im Jahr 2026 bei der Vergabe des Architekturpreises Beton prämiieren. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein und möchten Sie ermuntern, Ihr Projekt bei diesem traditionsreichen Wettbewerb einzureichen.

Der Preis spiegelt seit mehr als vier Jahrzehnten das Baugeschehen in Deutschland wider, inspiriert den Diskurs über nachhaltige Architektur und zeigt die Potenziale und vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten des Baustoffs Beton.

Beton ist der Baustoff, der durch seine freie Formbarkeit und durch seine Vielseitigkeit alle Voraussetzungen mitbringt, um den Anforderungen an das Bauen in Zukunft gerecht zu werden. Er ist wandelbar und steckt voller Innovationen. Seine hohe Lebensdauer, seine lokale Verfügbarkeit aber auch seine technischen Eigenschaften kommen den Vorstellungen der Architektinnen und Architekten besonders nahe.

2026 wird der Architekturpreis Beton zum 23. Mal vergeben. Auslober ist das InformationsZentrum Beton in Kooperation mit dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA, der Bundesarchitektenkammer (BAK) und dem Callwey Verlag.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen.

Christian Knell

Präsident des Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Der Preis

„Jeder Beitrag ist ein Zeugnis für das Streben nach Exzellenz und einem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse unserer Gesellschaft, mit Ansätzen zur Lösung aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen.“

Andrea Gebhard, Präsidentin der Bundesarchitektenkammer e.V.

Der Architekturpreis Beton würdigt herausragende Leistungen der Architektur und Ingenieurbaukunst, bei denen Beton als Gestaltungs- und Konstruktionsmaterial eine zentrale Rolle spielt. Prämiert werden Bauwerke, die durch ihre architektonische Qualität, ihren innovativen Umgang mit dem Werkstoff Beton sowie durch ihre gestalterische, technische und nachhaltige Exzellenz überzeugen.

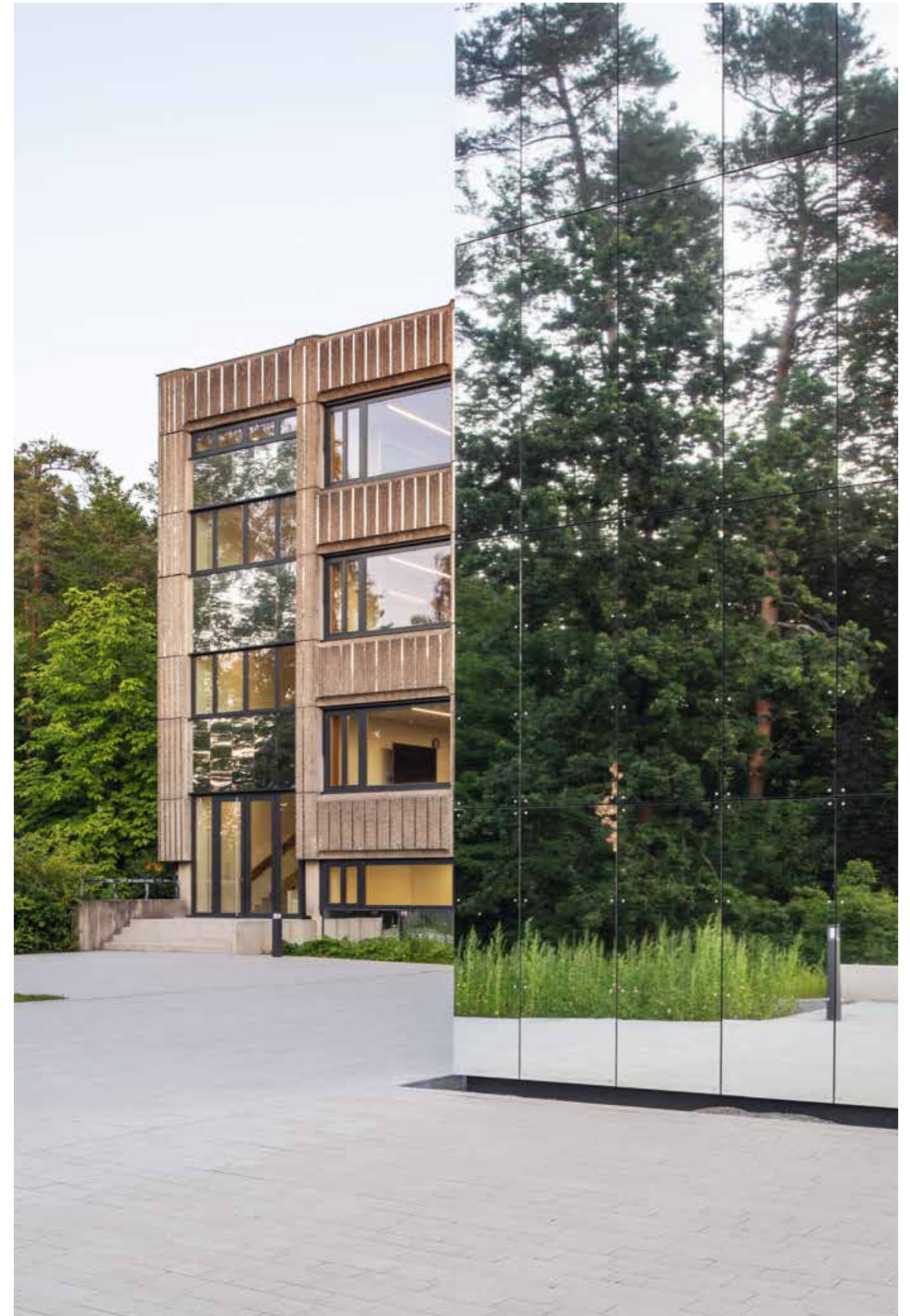
Er wird durch das InformationsZentrum Beton in Kooperation mit dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA, der Bundesarchitektenkammer und dem Callwey Verlag ausgelobt und seit 1974 zum 23. Mal verliehen.

Sonderpreis 2026: Innovativer und nachhaltiger Wohnungsbau

Im Rahmen des Architekturpreises Beton 2026 wird erstmals ein Sonderpreis für innovativen und nachhaltigen Wohnungsbau ausgelobt. Mit diesem Preis werden Projekte ausgezeichnet, die beispielhaft zeigen, wie zukunftsfähiger Wohnraum mit Beton geschaffen werden kann. Im Fokus stehen nachhaltige Konzepte, ressourcenschonende Bauweisen, soziale Verantwortung, Kosteneffizienz und gestalterische Innovation. Eingereicht werden können sowohl Neubauten als auch Sanierungen oder Umnutzungen, die einen besonderen Beitrag zu einer nachhaltigen und lebenswerten Wohnumgebung leisten.



Sportzentrum Schulcampus Überlingen — Foto © Brigida González



Transformation Gymnasium Neustadt an der Waldnaab — Foto © mju-fotografie, Marie Luisa Jünger

Die Jury

Die Entscheidung über die Preisvergabe trifft eine Jury mit Mitgliedern aus den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen, Betontechnologie und Architekturkritik. Die Jury tagt im April 2026 nichtöffentlich in München. Sie kann einen oder mehrere Preisträgerinnen oder Preisträger auszeichnen und Anerkennungen aussprechen. Die Juryentscheidung ist endgültig und der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden nach der Entscheidung benachrichtigt und der Öffentlichkeit bekanntgegeben.



Julia Dahlhaus
BDA-Präsidium



Andrea Gebhard
Präsidentin Bundesarchitektenkammer e.V.



Dr. Oliver Herwig
Moderator und freier Journalist



Ulrich Nolting
Geschäftsführer InformationsZentrum
Beton GmbH



Sven Plieninger
Board schlaich bergemann partner
sbp se



Prof. Amandus Samsøe Sattler
ensømbles studio architektur,
Präsident der Dt. Gesellschaft für
Nachhaltiges Bauen



Michael Scharpf
Holcim Deutschland

Zur Beurteilung dienen folgende Kriterien

- Beitrag zum energieeffizienten und nachhaltigen Bauen
- architektonische und städtebauliche Qualität
- innovativer und materialgerechter Einsatz des Baustoffs Beton
- funktionale Aspekte und Nutzungsflexibilität
- Beitrag zur Lösung aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen

Die Partner

Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA: Das sind rund 5.000 freischaffende Architekt:innen und Stadtplaner:innen, die für Qualität und persönliche Integrität stehen – und dafür in den BDA berufen wurden. Der BDA ist eine Gemeinschaft individueller Köpfe.

BDA BUND
DEUTSCHER
ARCHITEKTINNEN
UND ARCHITEKTEN



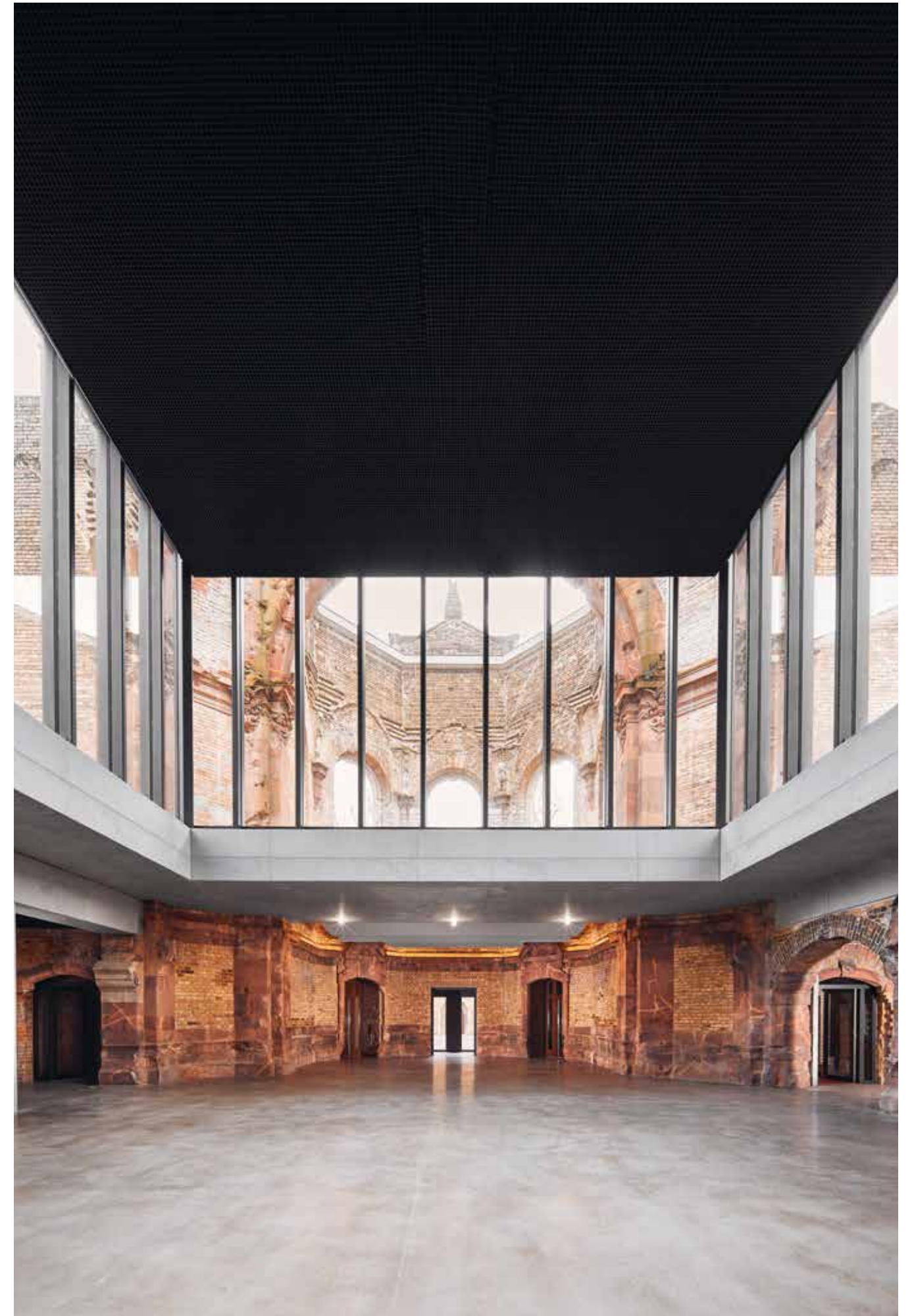
Die Bundesarchitektenkammer e.V. (BAK) ist ein Zusammenschluss der 16 Länderarchitektenkammern in Deutschland. Sie vertritt auf nationaler und internationaler Ebene die Interessen von 135.846 Architektinnen und Architekten aller Fachrichtungen gegenüber Politik und Öffentlichkeit. Auch wenn Architekten- und Bauordnungsrecht grundsätzlich Ländersache sind, fallen viele Entscheidungen in Berlin oder Brüssel.

Das Münchner Verlagshaus CALLWEY schafft vielfältige Print- und digitale Medienlösungen für B2B- und B2C-Kommunikation. Die Mission des Unternehmens ist es, Impulse für wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Wandel zu geben. CALLWEY unterstützt den Architekturpreis Beton als Medienpartner.

CALLWEY

Die Preisverleihung

Die feierliche Verleihung des Architekturpreis Beton 2026 findet im November 2026 in Düsseldorf statt.



Teilnahmebedingungen

Zur Teilnahme am Architekturpreis Beton 2026 sind Architektinnen und Architekten, Ingenieurinnen und Ingenieure sowie Bauherrinnen und Bauherren berechtigt. Es können realisierte Projekte des Wohn-, Kultur-, Bildungs-, Gesundheits-, Verwaltungs- und Industriebaus wie auch Ingenieurbauwerke eingereicht werden, die in den vergangenen drei Jahren (2023–2026) in Deutschland fertiggestellt wurden. Für den Sonderpreis können explizit Wohnungsbauprojekte eingereicht werden, die sich durch innovative Ansätze und nachhaltige Lösungen auszeichnen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Der Architekturpreis Beton ist mit 25.000 Euro dotiert. Er wird an den/die geistigen UrheberInnen des/der ausgezeichneten Bauwerks/Bauwerke ganz oder geteilt vergeben.

Wir freuen uns auf Ihre innovativen und nachhaltigen Projekte!

Online-Anmeldung: www.architekturpreis-beton.de

Termine

Einsendeschluss: 07. April 2026

Jurysitzung: 21. April 2026

Preisverleihung: November 2026

Fragen?

Bei Fragen zur Online-Anmeldung kontaktieren Sie bitte:

award@beton.org

Bei inhaltlichen Rückfragen zum Award kontaktieren Sie bitte:

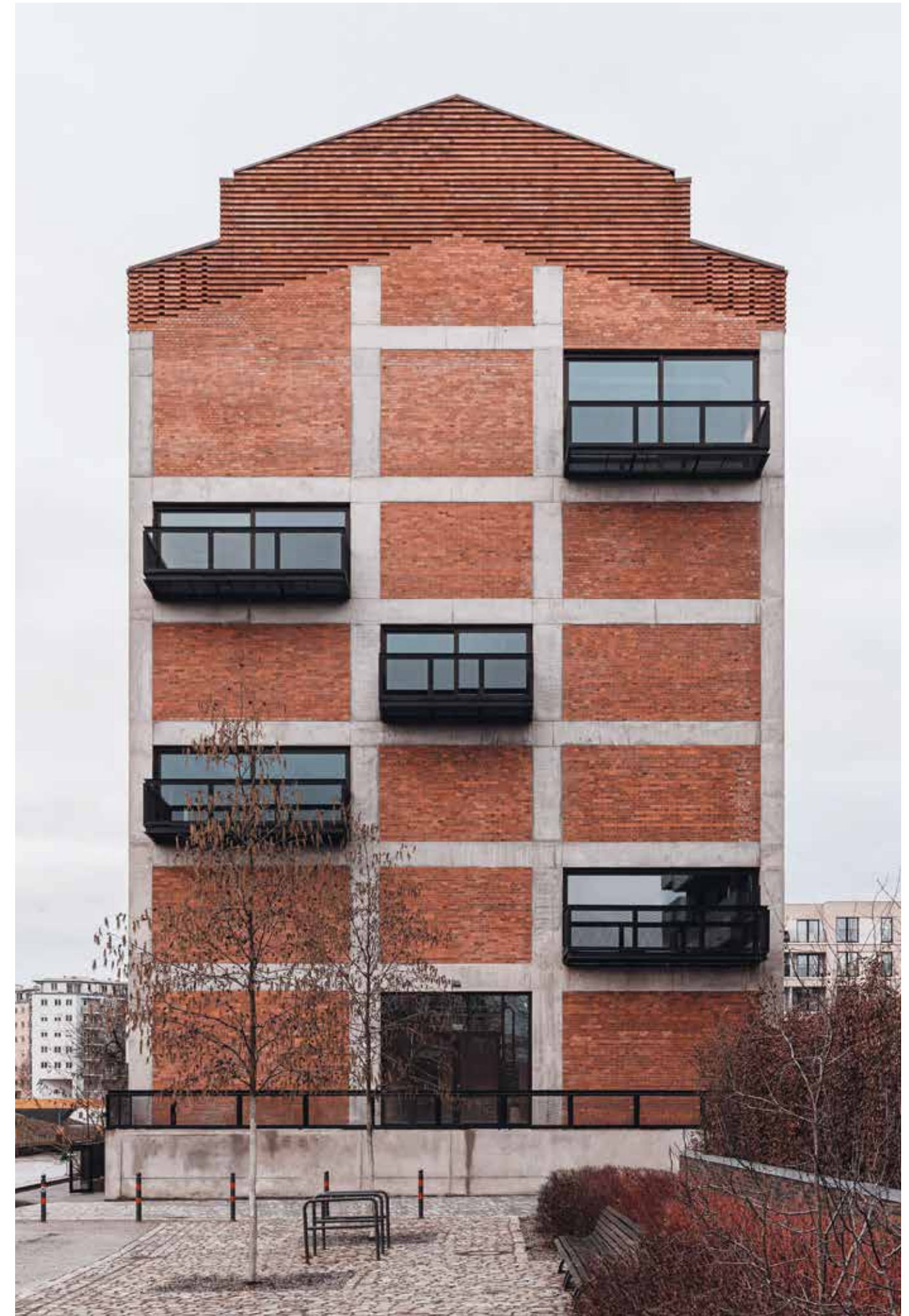
InformationsZentrum Beton GmbH

Toulouser Allee 71

40476 Düsseldorf

Telefon: 0211 28048–1

www.beton.org



Kornversuchsspeicher, Berlin — Foto © Tjark Spille

www.architekturpreis-beton.de